

DENKMÄLER IN NEUEM LICHT



Leerstände und der Umgang mit historischer Bausubstanz werden zu einer immer größeren Herausforderung für das Bauwesen. In einer Wanderausstellung, die derzeit im Klagenfurter Napoleons-tadel Station macht (Bild), rücken heimische Ziviltechnikerinnen „Denkmäler in neues Licht“. Bei der Finissage am kommenden Donnerstag (19 Uhr) stellt Anja Planišček unter dem Titel „Zwischen Lehre und Ausführung in der Architektur“ vorbildliche Projekte aus Afrika und Slowenien vor.
www.architektur-kaernten.at

JAZZ INTERNATIONAL

Heimspiele und Gäste aus Fernost

Das Kulturforum Villach startet mit „Saxofour“, der „Kiki Band“ und Literatur in den Herbst.

Wir möchten im Herbst nächsten Jahres wieder ein Jazzfestival lancieren. So etwas fehlt nämlich in Kärnten“, ist Hans Jalovetz, Obmann des Kulturforums Villach, überzeugt. Bis dahin möchte sein rühriger Verein mit etlichen Einzelveranstaltungen die heimischen Jazzfreunde bei Laune halten, wobei bereits der bevorstehende Saisonauftakt den Charakter eines kleinen Festivals besitzt.

„Spannendes, viel Neues, aber auch Altbekanntes“, lautet dabei die Devise des Herbstprogramms, das von der öffentlichen Hand mit 30.000 (Stadt Villach) bzw. 2000 Euro (Land) unterstützt wird. Die Eröffnung im Kulturhofkeller bestreitet am Donnerstag die altbewährte Formation „Saxofour“. Die vier Saxofonisten rund um Wolfgang Puschnig werden in der Lederergasse ihr neues Album vorstellen,



Cellist Tristan Honsinger beehrt mit seinem Streichtrio den Kulturhofkeller

das zum 25-Jahr-Jubiläum der Band erschienen ist.

Tags darauf besinnt sich das Kulturforum seiner einstigen Wurzeln und wird auch die Literatur zu Wort kommen lassen. In Begleitung des Saxofonisten Patrick Dunst wird der kongoliese Autor Fiston Mwanza Mujila, derzeit Stadtschreiber von

Graz und als „literarische Entdeckung des 2016“ (Le Monde) gefeiert, aus seinem Debütroman „Tram 83“ lesen. Unmittelbar darauf folgt am Samstag eine „unglaublich interessante Mischung aus Jazz und Fernostmusik“ in Gestalt der „Kiki Band“ rund um den Japaner Kazutoki Umezu, einem der „produktivsten und

wichtigsten Bläser weltweit“ (Jalovetz).

Weiters auf dem Kulturforum-Programm: Roland Neuwirth, der mit seinen Extremschrammeln für immer Abschied von der Bühne nimmt (20. 10.), das frei improvisierende Weltklassetrio William Parker (Bass), Hamid Drake (Schlagzeug) und Saxofonist John Dikeman (4. 11.) sowie das String-Projekt „In the Sea“ mit dem amerikanischen Cellisten Tristan Honsinger.

Den vorläufigen Abschluss der Reihe markiert am 15. Dezember ein Heimspiel des in Köln lebenden Villachers Martin Gasser, der mit seinen deutschen Quartett-Partnern zuletzt internationale Jazzpreise (Mechelen, Saarbrücken) erringen konnte.

ERWIN HIRTFELDER

Infos & Karten: www.kulturforumvillach.at. Ort: Kulturhofgasse Villach (Ledererg. 15). Beginn: jeweils 20 Uhr.